



Qualifizierungsangebot „Alphabetisierung neuzugewanderter Schülerinnen und Schüler“

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
das Thema Beschulung von neuzugewanderten Schülerinnen und Schülern mit Alphabetisierungsbedarf stellt eine aktuelle Herausforderung vieler Schulen der Sek I und Sek II dar.

Um Ihre Schule bei dieser herausfordernden Aufgabe unterstützen zu können, wollen wir ein angepasstes und handlungsorientiertes Qualifizierungsformat zum Thema „Alphabetisierung von Seiteneinsteigern“ für die entsprechenden Lehrkräfte veranlassen.

Ziel dieser Qualifizierung ist es, relevante Sensibilisierungsmöglichkeiten anzubieten, wesentliche Handlungsstrategien zur Beschulung und Förderung Schülerinnen und Schülern mit Alphabetisierungsbedarf zu vermitteln und methodische Verfahrensweisen vorzustellen.

Es wird dargelegt, welche besonderen Herausforderungen bestehen, wenn im höheren Lernalter erstmalig Lese- und Schreibkompetenzen erworben werden und der Unterricht in einer zunächst fremden Sprache erfolgt. Der Schwerpunkt der Qualifizierung liegt allerdings nicht auf dem Erwerb der *mündlichen* Sprachkompetenzen des Deutschen, sondern auf unterrichtspraktischen Hilfen beim *Schriftspracherwerb*.

Inhaltlich strukturiert sind die Qualifizierungstage folgendermaßen:

1. Tag: **Montag 08.04.2019**

- Begrüßung/Organisatorisches
- Differenzierung der Lerngruppen: primäre und funktionale Analphabeten, Zweitschriftlerner
- Lernvoraussetzung dieser Teilgruppen
- Unterstützung von Schülerinnen und Schülern ohne Schulerfahrung im Herkunftsland beim Erwerb basaler Kompetenzen
- Anforderungen an Lehrwerke (Sichtung und Beurteilung von unterschiedlichen Lehrwerken und Arbeitsmaterial)

- Methodische Ansätze des Anfangsunterrichtes: Anlauttabellen, Buchstaben und Laute
 - Raum für Sensibilisierungs- und Selbsterfahrungswerte mit Auswertung
2. Tag: **Donnerstag 02.05.18**
- Silben im Unterricht
 - Vielfältige Einsatzmöglichkeiten von Freiarbeitsmaterialien in heterogenen Gruppen
 - Wörter im Unterricht
 - Umgang mit Fehlern
 - Entwicklungsstufen des Schriftspracherwerbs
 - Sinnvolle Rückmeldungen zur Selbstkorrektur
3. Tag: (optional)
- Ca. 6-8 Wochen später kann ein dritter Veranstaltungstag für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des ersten und zweiten Qualifizierungstages eingerichtet werden:
 - Erfahrungsaustausch, Fallbeispiele, neu aufgeworfene Fragen klären
 - Bereitstellen anonymisierter Schülertexte aus dem Unterricht zur Klärung für:
Was kann der Schreiber? An welchen Stellen wird ein latentes (Rechtschreib-) Wissen erkennbar? Welche nächsten Lernschritte sind sinnvoll?
 - Einführung erster orthographischer Regeln

Die Qualifizierung wird von Herrn Peter Hubertus (www.peterhubertus.de) durchgeführt, der über eine langjährige Erfahrung in Alphabetisierungskursen verfügt.

Die zweitägige Qualifizierung findet im April und Mai jeweils **ganztägig (9:00-17h)** am **08.04.2018 und am 02.05.2018** und optional mit einem 3. Termin im Juni statt. Der Veranstaltungsort wird mitgeteilt.

Wir bitten um eine kurze Rückmeldung bis zum **19.12.2018**, ob Ihre Schule Interesse an der Qualifizierung hat und ggf. um Anmeldung. Es können bis zu drei Personen Ihrer Einrichtung teilnehmen.

Für die Qualifizierungsteilnahme am zweiten Tag ist die Teilnahme am ersten Tag obligatorisch.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Julia Hartfiel

Anmeldung:

Name der Schule	
Name der Teilnehmerin/ des Teilnehmers	1 2 3
Bemerkung:	